

Kennenlernspiele für Berufsschüler

Beitrag von „Referendarin“ vom 19. August 2005 11:42

Du könntest die Schüler sich gegenseitig vorstellen lassen. Jeder schreibt einen Kurzsteckbrief. Dann werden die Schüler per Zufallsprinzip (z.B mit einem Kartenspiel) einander zugeordnet und müssen sich nun gegenseitig interviewen und ihren Partner später im Plenum vorstellen. Wenn du es ein bisschen schwieriger machen möchtest, müssen sie auch die Postleitzahl oder das Geburtsdatum des anderen später wiedergeben. Das haben wir an den Kennenlerntagen mit unseren Fünfern gemacht; ich habe es aber auch einmal in einer 9. Klasse in Englisch gemacht.

Alternative: Die Schüler schreiben einen kurzen Steckbrief (mit Hobbies, Lieblingsmusikrichtung, Lieblingssportart ...) und müssen anschließend im Raum umhergehen, 2 oder 3 Mitschüler suchen, die die gleichen Hobbies etc. haben und deren Namen aufschreiben. So lernt man sich schnell kennen, erfährt schnell, wer ähnliche Interessen hat und kommt so vielleicht schon ins Gespräch.

Ich habe noch was in einem Buch gefunden (aus: Sprache(n) lernen mit Methode - 170 Sprachspiele für den Deutsch- und Fremdsprachenunterricht), weiß aber nicht genau, ob das auch was für die älteren Schüler ist, könnte es mir aber gut vorstellen: 2 Schüler arbeiten zusammen und porträtieren sich gegenseitig auf einem Plakat. Die Plakate werden anschließend an die Wand gehängt und der Spielleiter fragt nach der Identität der Person auf dem Plakat. Die Klasse muss nun versuchen herauszufinden, wer diese Person sein könnte. Wer erkannt wurde, sagt seinen Namen und stellt sich kurz vor.